

Felsenwaldsaga Bonus - „De Schlabbeflicker uff de Walz“

(versteckt im Juni 2014 durch Gute Idee)

Ort: ??? - Erfährst du in den Felsenwaldboxen 1-4

Start: ??? - Erfährst du in den Felsenwaldboxen 1-4

Ausrüstung: Kompass, Schreibzeug, Stempel, Stempelkissen und Logbuch, Textmarker

Schwierigkeit: (**---)

Gelände: (***) nicht Kinderwagen tauglich

Länge: ca. 9,5 km; 4 Std (viele Ausblicke und Rastmöglichkeiten)

Hinweis: Bei Rechnungen gilt Punkt vor Strich. Im Zweifel geht es immer der Nase nach.

Einkehrmöglichkeiten: Gibt es im ganzen Ort



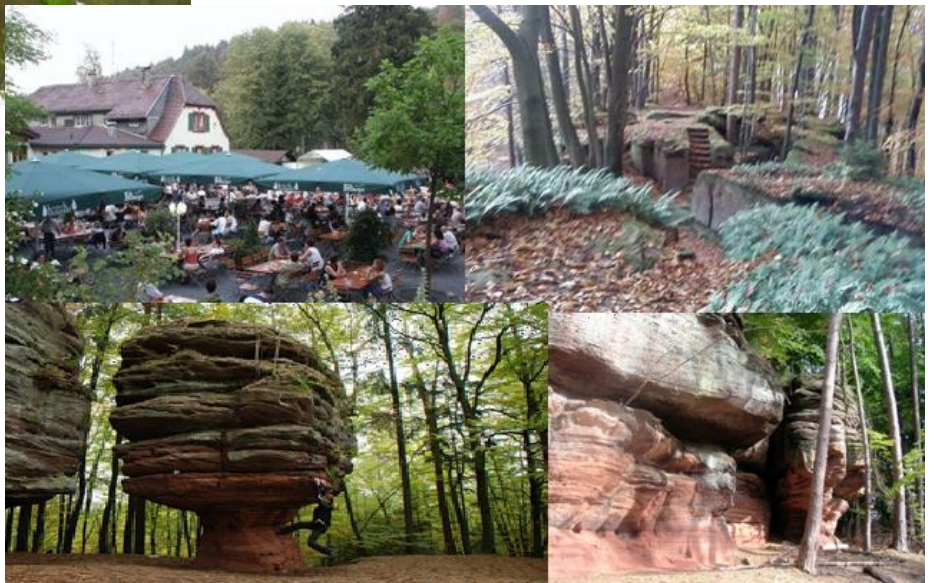
Endlich hat Schustergeselle Erich alle seine Werkzeuge wieder zusammen. Außerdem weiß er jetzt auch, wo seine Reise "uff die Walz" startet.

Begib dich mit ihm dorthin und begleite "De Schlabbeflicker" auf seiner Reise.

Unterwegs werdet ihr faszinierende Felsformationen sehen. Außerdem erreicht ihr diverse Aussichtspunkte und jede Menge Picknickmöglichkeiten.

Pack deine Verpflegung ein, schnüre deine Wanderschuhe und geht mit Erich "uff die Walz"!

Markiere die zu den Lösungen passenden Worte mit einem Marker und bringe sie zum Schluss in die richtige Reihenfolge.



Clue

Auf dem Parkplatz schaut „De Schlabbeflicker“ sich erst einmal um. An den Informationstafeln erkennt er zwei gelbe Schilder mit Wanderzielen. Auf einem stehen zwei Einkehrmöglichkeiten, die er BEIDE schon bei seinen Wanderungen erreicht hat. Wie viele Buchstaben hat die unterste?

A =

Nun geht er den geteerten Weg - leicht bergan - weiter. An der folgenden Gabelung hält er sich in östliche Richtung. Kurz darauf steht „De Schlabbeflicker“ vor einem Pfosten mit zwei gelben Schildern.

Welche Farbe hat der nach links führende Weg?

B =

Er nimmt diesen Weg, verlässt ihn aber nach etwa 50 Metern nach rechts und begibt sich auf einen Pfad. Gleich darauf folgt er der Wegmarkierung 2. Unterwegs trifft er auf einen Baum auf der linken Seite, in den groß ein Männername eingeritzt ist. Wie viele Buchstaben hat dieser Name?

C =

Gleich darauf an einem Abzweig behält er seine Laufrichtung bei. Bald gelangt er an einige Steinstufen, denen er nach oben folgt. Hier findet „De Schlabbeflicker“ einen „Blick“ den auch du werfen solltest. ☺ Auf dem „adeligen Weg geht's weiter nach oben, bis zu einer tollen Aussicht, die er über Metallstufen erreicht. Wie viele sind es?

D =

Nachdem „De Schlabbeflicker“ die Aussicht genossen hat geht er ALLE bisher gelaufenen Stufen wieder hinunter. An der letzten angekommen hält er sich nach rechts und folgt diesem Weg.

Auf der linken Seite taucht ein Grenzstein auf. Er nimmt den Weg daran vorbei und hält sich gleich rechts. Jetzt geht es immer bergab bis zu einer Bank mit Inschrift. Wie lautet der Nachname der Stifterin?

E =

Weiter geht es auf dem breiten Weg in Richtung Südosten. An einer Kreuzung mit Bank angekommen geht es weiter in der ursprünglichen Richtung. Kurz darauf entdeckt „De Schlabbeflicker“ an einem Baum auf der rechten Seite ein weißes Schild. Hier folgt der dem Pfad in Pfeilrichtung.

Am Ende des Pfades hält sich „De Schlabbeflicker“ wieder nach Südosten. An einer Bank auf der linken Seite vorbei geht es bis zu einem Rettungspunkt. Hier treffen viele Wege aufeinander. Vom Rettungspunkt aus nimmt „De Schlabbeflicker“ in östlicher Richtung den „rechtesten“ Weg.

Gleich darauf kommt von links ein markierter Pfad. „De Schlabbeflicker“ geht aber auf seinem Weg weiter. Er überquert eine Kreuzung, hält sich bei einer Bauminselflinks und geht anschließend bergab weiter, bis er eine Schutzhütte erreicht.

Hier lässt es sich prima rasten. Außerdem schaut er sich die Metalltafel des PWV, die in einen Stein eingelassen ist genau an. Wie lautet die Jahreszahl die ganz alleine in der untersten Zeile steht?

F =

Nach der wohlverdienten Pause geht es (Fluss)aufwärts weiter. Am Ende dieses Weges trifft „De Schlabbeflicker“ auf eine Bank. Darüber ist ein gelbes Schild angebracht. Er folgt dem Pfeil auf diesem Schild. Nun bleibt er immer auf dem markierten Weg, auch als dieser als Pfad nach links bergauf führt. Vorbei an einer Bank geht es nun immer weiter nach oben - bis zum höchsten Punkt dieser Tour. „De Schlabbeflicker“ kommt ganz schön aus der Puste. Kannst du ihm noch folgen?

Oben? Wirklich ganz oben? Gut! Hier ist an einem Felsen eine Tafel mit einem Psalm angebracht. Dort geht „De Schlabbeflicker“ die Stufen hoch und begibt sich bis ganz nach vorne, Auch

wo er von einer Bank aus eine tolle Aussicht genießen kann. einen TP kann er hier auf dem Boden entdecken. Dieser befindet sich auf der Bank sitzend

G =

der Bank.

Nun geht „De Schlabbeflicker“ wieder zurück zum Psalm. Mit dem Rücken zu diesem stehend sieht er in Blickrichtung an einem Baum unter anderem eine zweistellige Wegmarkierung. Dieser folgt er bis er einen Platz zum picknicken erreicht. Hier sind an einem Baum drei gelbe Schilder angebracht. Außer einer zweistelligen Wandermarkierung befindet sich eine weitere Zahl an diesem Baum. Welche?

H =

„De Schlabbeflicker“ folgt weiter dem Weg auf dem Bergrücken. Wo 3 und 4 sich trennen folgt er der 3 die mit einem Pfeil ausgestattet ist nach links. Am Ende des Pfades angekommen steht er auf einer Kreuzung mit Bank. Hier wählt „De Schlabbeflicker“ die einzige Möglichkeit bergauf. Er gelangt an eine Bank, die zwischen zwei Baumstümpfen steht. Welcher „geistliche“ Name steht auf dem Sponsorenschild der Bank?

I =

Nun begibt sich „De Schlabbeflicker“ in Richtung Westen. An einer weiteren Kreuzung mit Bank sucht er das Weiße Schild, auf dem sein nächstes Ziel zu sehen ist und folgt ihm in die angegebene Richtung. Schon nach kurzer Zeit kommt er an einem weiteren schönen Picknickplatz an. Er schaut sich alles ganz genau an und ruht sich etwas aus, bevor er weiter geht.

Plötzlich muss er sich für eine neue Richtung entscheiden. Er wählt den Weg zur „Sicht“ und bleibt immer auf dem markierten Weg, bis er diese erreicht. Völlig überwältigt steht „De Schlabbeflicker“ da und genießt das, was er hier gerade erleben kann. Als er wieder klar denken kann, entdeckt er eine Sandsteintafel auf der eine 12 eingemeißelt ist. Welche Gruppe hat den Stein aufgestellt?

J =

Weiter geht es zur nächsten Aussicht. Mann oh Mann, denkt „De Schlabbeflicker“. Mit Kindern sollte man hier aber aufpassen, weil nix abgesichert ist. Nachdem er die letzte Aussicht genossen hat, geht er zurück zum markierten Weg und folgt diesem, vorbei an einer Schwarzkiefer, bis zu einer Hütte. Hier sucht er den Weg, der nach Nordwesten führt. An einer Kreuzung – natürlich mit Bank angekommen sammelt er seinen letzten Wert. Hier steht ein Grenzstein. Auf einer Seite befindet sich neben einem „S“ und einem Pfeil ein weiterer Buchstabe. Welcher?

K =

Jetzt kann „De Schlabbeflicker“ die gefundenen Worte in die richtige Reihenfolge bringen. Danach überquert er die Kreuzung und geht geradewegs zur Box.

**Achtung vor anderen Wanderern!
Stemple ab und verberge die Box
wieder so wie du sie vorgefunden hast.**

Nach getaner Arbeit begibt sich „De Schlabbeflicker“ zurück zum Weg. Von hier aus folgt er diesem, bis er sein Schustermobil erreicht.

Happy Schlabbe-Flicking!!!

Lösungen:

Wert	Lösung
Rehasport	Bach
K	rechts
1	Schritte
Probst	Schatz
gelb	Moos
10	wenige
Pfadfinder	dahinter
unter	sehen
D	Box
1998	Minuten
6	Bäume
12	großer
hinter	Nadelbaum
Pastor	fünfzehn
W	zerteilen
1996	Stufen
15	Stein
Meyer	liegt
Rotes Kreuz	Weg
grün	davor

Wert	Lösung
Wander	eng
Rentner	Felsen
2	weiter
E	erkennen
2001	jetzt
B	oben
blau	fünfzig
Abt	umschließen
Vogelschutz	Hügel
9	wo
Schmitt	Ast
Priester	Pfad
G	versteckt
Oberin	zwanzig
4	sehen
1997	dort
Mayer	Kiefer
R	suchen
Bischof	neben
1988	wieder

Wert	Lösung
3	auch
1989	Meter
rot	einen
M	zehn
Pfarrer	Birke
1999	geradeaus
orange	suchen
8	zwei
2013	drei
Prior	Baumstumpf
Meier	fünf
vor	links
weiß	Brunnen
Müller	finden
5	der
C	kleiner
2006	bedecken
Mayr	Grad
7	unter
H	und

Lösungssatz:
